



# Thermolack

Lösemittelhaltiger, schwarzer Speziallack für Ofenrohre, Motorteile, Grills



## Produktbeschreibung

**Anwendungsbereich** Lösemittelhaltiger, hochhitzeester Einbrenn-Lack auf Silikon-Basis, mit Korrosionsschutz. Zur Beschichtung von Ofenrohren, Grills, Motorteilen, Auspuffanlagen und für Verzierungen an Kachelöfen, innen und außen.

**Produkteigenschaften**

- Temperaturbeständig bis 500 °C
- Abrieb-, wisch- und griffest
- Rostschützend
- Für innen und außen
- Lösemittelhaltig

**Glanzgrad** Matt

**Farbton** Schwarz

**Gebindegröße** 0,125 l / 0,375 l

**Dichte** Ca. 1,00 g/cm<sup>3</sup>

## Verarbeitung

---

### Auftragsverfahren

Verarbeitung mit Pinsel oder Spritzapplikation.

**Streichen:**

Für die Pinselverarbeitung spezielle Lackpinsel mit Kunststoffborsten oder Mixborsten einsetzen.

**Spritzapplikation:**

Material auf Spritzviskosität einstellen. Informationen des Geräteherstellers beachten.

---

### Beschichtungsaufbau

Untergrund fachgerecht vorbereiten. Siehe Kapitel „Untergründe und deren Vorbehandlung“.

Für eine ausreichende Schutzfunktion mindestens 2 Beschichtungen durchführen.

30 Minuten Einbrennen bei +240 °C. Überlackierbar nach dem Einbrennen.

---

### Verarbeitungstemperatur

Mindestens +10 °C für Objekt- und Umgebungstemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung.

---

### Verarbeitungshinweise

- Auf zusammenhängenden Flächen nur Material einer Anfertigung (Charge) verwenden.
  - Vor Gebrauch gut aufrühren.
  - Ausreichende Trocknungszeit zwischen den Beschichtungen beachten.
  - Zu hohe Schichtstärken, sowie zu geringe Trocknungszeiten zwischen den Anstrichen können zu Runzelbildung der Lackoberfläche und zu verlängerten Trocknungszeiten führen.
  - Bei der Verarbeitung und Trocknung in Innenräumen für ausreichende Belüftung sorgen.
- 

### Verbrauch

Ca. 80 – 100 ml/m<sup>2</sup> pro Beschichtung.

---

### Verdünnung

Verarbeitungsfertig eingestellt. Unverdünnt verarbeiten.

---

### Trockenzeit

Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte:

**Oberflächentrocken** nach ca. 30 Minuten.

Durchgehärtet und überlackierbar nach dem Einbrennen.

---

### Reinigung der Werkzeuge

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Nitro-Universalverdünnung oder Pinselreiniger reinigen.

---

**Allgemeine Hinweise**

- Die technischen Merkblätter der in diesem Merkblatt genannten Produkte sind zu beachten.
- Aufgrund der Vielzahl an möglichen Untergründen und anderen Einflussfaktoren empfiehlt sich, vor Beginn der Verarbeitung eine Probefläche anzulegen.
- Um eine lange Haltbarkeit des Anstrichs zu erzielen, sollte mind. 1x jährlich der Anstrich auf eventuelle Schäden überprüft werden. Schäden sind fachgerecht auszubessern.
- Bei seidenmatten / seidenglänzenden Kunstharzlacken reduziert sich der anfänglich hohe Glanz im Laufe der Durchtrocknung. Der endgültige Glanzgrad stellt sich erst nach mehreren Tagen Trocknung ein.
- Mechanische Belastung der Oberflächen sowie Spritz- und Regenwasser während der Trocknung vermeiden.

## Untergründe und deren Vorbehandlung

**Untergrund**

Der Untergrund muss frei von Verunreinigungen, trennenden Substanzen, sauber, trocken, tragfähig sein und den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Die aktuellen BFS Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten sind zu beachten.

Untergrund	Untergrundbeschaffenheit / Vorbehandlung	Grundierung
<b>Altbeschichtungen</b>	Tragfähige Altanstriche anschleifen und bei Bedarf entfetten.	<b>Keine Grundierung erforderlich</b>
	Nicht tragfähige Altanstriche entfernen und danach entsprechend des jeweiligen Untergrunds vorbehandeln.	
<b>Eisen / Stahl</b>	Rost, Walzhaut, Zunder und Schweißrückstände soweit mechanisch entfernen bis eine metallisch glänzende Fläche zu erkennen ist. Weiterhin sollten scharfe Kanten und Grate gerundet sein.	<b>Keine Grundierung erforderlich</b>

## Produktinweise

<b>Inhaltsstoffe nach VdL</b>	Silikonharz, Ester, Aromaten, Alkohol, Ruß, Additive
<b>Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]</b>	Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.
<b>GISCODE</b>	BSL50
<b>VOC-Sicherheitshinweis nach RL 2004/42/EG</b>	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/i): 500 g/l (2010). Dieses Produkt enthält <1 g/l VOC.
<b>Lagerung</b>	Stets trocken, kühl, aber frostfrei. Anbruchgebände dicht verschlossen halten.
<b>Entsorgung</b>	Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können mit dem Hausmüll entsorgt werden, flüssige Materialreste in Absprache mit dem örtlichen Entsorger. AVV-Abfallschlüssel: 080111
<b>Technischer Service</b>	<b>Telefon:</b> 00800 / 63 33 37 82 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande) <b>E-Mail:</b> anwendungstechnik@meffert.com

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.



**Lackfabrik J. Albrecht GmbH & Co. KG**  
Industriestraße 24-26  
55120 Mainz  
Deutschland  
Telefon: +49 (0) 6131 6209-0  
E-Mail: info@lack-albrecht.de  
www.lack-albrecht.de